

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften mit den Schülerinnen des TTC Wißmar

Wettenberg-Wißmar (mo). Der Tischtennis Club Wißmar spielte am vergangenen Wochenende in Zorneding nahe München mit seinen Schülerinnen um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft. Der „kleine“ TTC war mit Vereinen wie Hannover 96, Hertha BSC Berlin und Borussia Düsseldorf oder Bingen-Münster-Sarmsheim und Kolbermoor, die beide Bundesliga Teams stellen, in der Halle. Die Schülerinnen freuten sich deswegen über eine breite Unterstützung des Vereins, Zuschauer, zahlreiche Spenden und Sponsoren, die es ermöglichten mit den „Großen“ in punkto Ausstattung, sei es durch neue Trikots oder einem organisierten 9-Sitzer Van, mit dem alle Mädchen und Betreuer gemeinsam die Reise antraten, mitzuhalten.

In den fünf Spielen an den beiden Tagen sprang am Ende eine ausgeglichene Bilanz mit zwei Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen heraus. Dies sollte eigentlich reichen um einen Platz zwischen 5 und 6 zu erspielen. Leider gab ein Platzierungsspiel mit nur einem Satz Unterschied den Ausschlag für den 7ten Platz, obwohl der 4te und 5te die gleiche Bilanz wie die TTC Mädchen aufwiesen und der 6te sogar zu keinem einzigen Sieg kam.

In den Gruppenspielen spielten Céline Kreiling, Christine Prell, Sophia Beil und Vivien Morsch unter der Anfeuerung der Ergänzungsspielerin Katharina Bogner, der „neu“ Wißmarerin Samira Safabakhsh und den



Die Schülerinnen des TTC Wißmar nahmen an den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften in Zorneding nahe München teil (v. li.) Steffen Kreiling, Katharina Bogner, Céline Kreiling, Christine Prell, Vivien Morsch, Sophia Beil, Samira Safabakhsh und Annette Kreiling. (Foto: Privat)

11 mitgereisten Fans gegen Kleve, Kolbermoor und Bingen-Münster-Sarmsheim. Im ersten Spiel gegen Kleve setzte es gleich eine 2:6 Niederlage mit zwei Einzelsiegen von Céline und einem gewonnenen Spiel von Sophia, was leider nicht mehr in die Wertung kam. Gegen Kolbermoor hatte sich die Mannschaft wenig ausgerechnet und doch hätte es fast zu einem Punktgewinn gereicht, wenn es gelungen wäre die Nr. 4 der